

Mönch und Kinder



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Christian Rohlfis fand spät zur Druckgraphik: Erst 1908, im Alter von fast 60 Jahren machte er seine ersten Drucke, nachdem er eine Ausstellung mit Werken der Brücke-Künstler gesehen hatte. Im Juni 1910 schrieb er an seinen Freund Felix Bahlmann: »Wenn du mir einen großen Gefallen tun willst, so sieh mal zu, ob Du mir 5-6 Linoleumstücke verschaffen kannst [...] Ich habe schon auf Cigarrenholzbrettern geschnitten, die sind aber zu klein und das Holz splittrig.« In den kommenden Jahren entstanden so bis 1926 185 außergewöhnliche Werke mit großer Experimentierfreudigkeit in dieser Technik.

Titel	Mönch und Kinder
Inventarnummer	A 1953/1494
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Christian Rohlfis</u> (Künstler / Künstlerin): * 22. Dez. 1849 Niendorf (Holstein) – † 08. Jan. 1938 Hagen (Westfalen)
Datierung	1921
Technik	Linolschnitt
Material	Papier (verbräunt)
Maße	Höhe: 38,30cm(Blatt) / Breite: 29,70cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1953
Literatur	Paul Vogt: Christian Rohlfis. Das graphische Werk, Recklinghausen 1960, Nr. 123

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?
Kontaktieren Sie uns

[Permanenter Link auf diese Seite](#)